

Formblatt zum Programm **RuheGehalt plus**

Persönliche Daten

Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____ Schwerbehinderung: GdB _____ seit _____ bis _____

Straße, PLZ, Wohnort: _____

Anzuwendendes Recht: Bund Land _____

Anzuwendende besondere Altersgrenze

Keine

Lehramt Schulform _____

Vollzugsdienst Polizei/Justiz/Feuerwehr _____ Jahre im Schicht-/Wechselschichtdienst¹

mittlerer Dienst höherer Dienst gehobener Dienst

Kinder (nur, wenn die Erziehungszeiten Ihnen zugeordnet sind; bei Aufteilung nur die Ihnen zugeordneten Zeiten)

Geburtsdatum	Name	Geburtsdatum	Name

Laufbahndaten

Vordienstzeiten²

Von Tag/Monat/Jahr	Bis Tag/Monat/Jahr	Art der Tätigkeit

Ausbildungs-/Studien-/berufsförderliche Zeiten³ (einschließlich Prüfungszeit)

Von Tag/Monat/Jahr	Bis Tag/Monat/Jahr	Art der Ausbildung	Mindestzeit/ Regelstud.zeit

Dienstzeiten⁴

Von Tag/Monat/Jahr	Bis Tag/Monat/Jahr	Vollzeit/ Teilzeit ⁵	Beschäftigungsart ⁶	Anmerkungen

Art der Pensionierung

Erreichen der Altersgrenze

Vorzeitige Pensionierung auf Antrag

Vorzeitige Pensionierung auf Antrag wegen Schwerbehinderung (GdB mind. 50)

Vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit (auch für Berechnung des momentanen Ruhegehaltsatzes)

Vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit nach Dienstunfall

Einstweiliger Ruhestand

Ruhegehaltfähige Bezüge

Besoldungsgruppe _____ Stufe aus Besoldungsdienstalter _____ **oder**

Erfahrungsstufe _____ mit Beginn am _____

ruhegehaltfähige Zulage _____ EUR

Ledig/Geschieden

Verheiratet/Verwitwet

Ehegatte im öffentlichen Dienst

Steuerliche Angaben

Steuerklasse _____ Kinderfreibeträge _____ Kirchensteuer in _____

Beitrag private Krankenversicherung _____ EUR Steuerfreibetrag _____ EUR

Bei Scheidung: Zu leistender Versorgungsausgleich in Höhe von _____ EUR gem. Urteil vom _____

Anzurechnende Rente⁷

Nach Rentenauskunft/-information vom _____: _____ EUR Rente

Darin enthalten: Rente aus Versorgungsausgleich, ggf. _____ EUR

Falls bekannt: Als nicht ruhegehaltfähig wurden _____ Monate an Pflichtversicherungszeiten anerkannt.

Anzurechnendes Einkommen

_____ EUR aus Erwerbseinkommen (kein öffentlicher Dienst)

Verwendungseinkommen (öffentl. Dienst),

Besoldungsgruppe _____ oder vergleichbar

Hinterbliebenenversorgung

Geburtsdatum des Ehegatten _____ Eheschließung am _____

Aus der Ehe ist ein Kind hervorgegangen⁸

Eigenes Einkommen/Versorgung/Rente der Witwe/des Witwers: _____ EUR

Art: Erwerbseinkommen (kein öffentlicher Dienst)

Verwendungseinkommen (öffentl. Dienst), Besoldungsgruppe _____ oder vergleichbar

eigene Versorgung (Ruhegehalt)

eigene Rente

1 In einigen Bundesländern wirken sich Jahre im **Schicht-/Wechselschichtdienst**, im Mobilien Einsatzkommando, im Spezialeinsatzkommando, in der Hubschrauberstaffel oder in einer operativen Einheit im Außendienst mit regelmäßig wechselnder Arbeitszeit und Arbeitsort auf die besondere Altersgrenze im Vollzugsdienst aus.

2 Ruhegehaltfähige Zeiten **vor** dem Studium und **vor** dem Eintritt in das Beamtenverhältnis sind unter anderem berufsmäßiger Wehrdienst und vergleichbare Zeiten, nichtberufsmäßiger Wehrdienst, bestimmte Zeiten im privatrechtlichen Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst oder Sonstige Zeiten.

3 Ruhegehaltfähig ist die verbrachte Mindestzeit der **außer** der allgemeinen Schulbildung vorgeschriebenen **Ausbildung**, sowie einer praktischen hauptberuflichen Tätigkeit, die für die Übernahme in das Beamtenverhältnis vorgeschrieben ist. Auch berufsförderliche Zeiten sind hier einzutragen. Gefragt sind die Eckdaten der Ausbildung einschließlich Prüfungszeit.

4 **Dienstzeiten** im Beamtenverhältnis. Anzugeben sind hier auch Zeiten als Beamter auf Widerruf (z.B. im Referendariat), ggf. auch Zeiten eines vor dem Studium liegenden anderen Beamtenverhältnisses.

5 Bei **Teilzeitarbeit** geben Sie bitte das Verhältnis zur Vollzeit an (z.B. 2/3 oder 20/27).

6 Mögliche Angaben zur **Art** der Tätigkeiten: "Vollzeit", "Teilzeit", "Urlaub"; "Mutterschutz/Erziehungsurlaub", "Sonstiges" (bitte angeben, ob ruhegehaltfähig). Bei Teilzeitbeschäftigungen oder Urlaub vermerken Sie bitte den Grund (z.B. familienpolitisch, voraussetzungslos, Sabbatjahr).

7 Bei **Rentenanwartschaft** bitte Versicherungsverlauf beifügen.

8 Nur angeben, wenn die Witwe/der Witwer mehr als 20 Jahre jünger als der Versorgungsempfänger ist.